

**1. NACHTRAGSHAUSHALTSSATZUNG**  
**der Stadt Saalfeld/Saale (Landkreis Saalfeld-Rudolstadt) für das Haushaltsjahr 2019**

Aufgrund des § 60 der Thüringer Gemeinde- und Landkreisordnung (Thüringer Kommunalordnung, ThürKO) vom 16. August 1993 (GVBl. S. 501), in der Fassung der Neubekanntmachung vom 28. Januar 2003 (GVBl. S. 41), zuletzt mehrfach geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 10. April 2018 (GVBl. S. 74) erlässt die Stadt Saalfeld/Saale folgende 1. Nachtragshaushaltssatzung:

**§ 1**

Der als Anlage beigefügte Nachtragshaushaltsplan wird hiermit festgesetzt; dadurch werden

|   | erhöht<br>um<br>€ | vermindert<br>um<br>€ | und damit der Gesamtbetrag<br>des Haushaltsplanes einschl. der<br>Nachträge |                  |
|---|-------------------|-----------------------|---|------------------|
|   |                   |                       | gegenüber bisher<br>€   | auf nunmehr<br>€ |
| a) im<br>Verwaltungshaushalt<br>die Einnahmen | 152.000           | 0                     | 49.837.950  | 49.989.950       |
| die Ausgaben                                  | 152.000           | 0                     | 49.837.950  | 49.989.950       |
| b) im<br>Vermögenshaushalt<br>die Einnahmen   | 293.000           | 0                     | 14.857.000  | 15.150.000       |
| die Ausgaben                                  | 293.000           | 0                     | 14.857.000  | 15.150.000       |

**§ 2**

Der Gesamtbetrag der Kreditaufnahme für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen wird von 2.000.000 € um 2.000.000 € vermindert und damit auf 0 € neu festgesetzt.

**§ 3**

Die §§ 3 – 6 der Haushaltssatzung für das Jahr 2019 der Stadt Saalfeld/Saale werden nicht geändert.

#### § 4

Diese Nachtragshaushaltssatzung tritt mit dem 01.01.2019 in Kraft.

Stadt Saalfeld/Saale

Saalfeld, den 17.09.2019

(Siegel)

gez.  
Dr. Steffen Kania  
Bürgermeister

Die 1. Nachtragshaushaltssatzung wurde mit Schreiben vom 16.09.2019 durch das Landratsamt Saalfeld-Rudolstadt rechtsaufsichtlich genehmigt.

Der Haushaltsplan liegt vom Zeitpunkt der Veröffentlichung im Amtsblatt zwei Wochen in der Kämmerei (Rathaus, Markt 1, 1. OG) während der Dienstzeiten zur Einsichtnahme aus und wird bis zur Entlastung und Beschlussfassung über die Jahresrechnung dieses Haushaltsjahres nach § 80 Abs. 3 S. 1 ThürKO zur Einsichtnahme zur Verfügung gehalten.